



Referat SKITOUREN

Aus- und Fortbildung 2021/2022

Einladung des Österreichischen Skiverbandes



Fortbildungskurs

Instruktor SKITOUREN / SKIHOCHTOUREN

04.02. bis 06.02.2022



Schneedecken-Stabilitäts-Test

Foto: © ÖSV / Abt. Breitensport / Ref. Skitouren

Schneedeckendiagnose

Lawinenlagebericht – Einzelhangbeurteilung

Praktische Lawinenkunde lebt durch Erfahrung und ständige Weiterbildung.
Fundiertes Wissen eröffnet Möglichkeiten um Entscheidungen zu treffen.

Seite 1 / 4, Version 01, bk



FORTBILDUNGSINHALT:

Die Einschätzung der lokalen Lawinengefahr ist unbestritten ein äußerst schwieriges Unterfangen und somit sind jene Personen damit konfrontiert, die während der Wintermonate im freien Skiraum Entscheidungen zu treffen haben.

Eine Unterstützung zur Beurteilung der Lawinengefahr ist der Lawinenlagebericht und die Gefahrenstufe. Der Lawinenlagebericht und die daraus resultierenden Gefahrenstufen können jedoch die Beurteilung im Einzelhang nicht ersetzen. Eine Beurteilung lokaler, spezifischer Geländeformen wird in Zukunft mit den Erkenntnissen aus dem Lawinenlagebericht nicht möglich sein.

Der Lagebericht basiert zum überwiegenden Teil auf meteorologischen Daten und nur zu einem geringen Prozentsatz auf Daten wie der Schneedeckenfaktoren sowie den Stabilitätsfaktoren. Der Lagebericht hat diesbezüglich die Funktion als regional bezogene Gefahrenstufung.

Die Lawinengefahrenstufe reicht nicht aus um die Lawinengefahr auf lokaler Ebene, d.h. Vorort zu beurteilen und so ist es unumgänglich eigene Beobachtungen und Erhebungen in Betracht zu ziehen. Diesbezüglich sind auch strategischen Methoden bzw. Reduktionsmethoden zu hinterfragen, da sich diese auf Gefahrenstufen des Lawinenlageberichtes berufen.

Struktur/Ablauf:

Nach einem theoretischen Input am Freitag, erfolgt am Samstag und Sonntag die praktische Umsetzung und Aufarbeitung der Kursthematik.

Freitag:

- Begrüßung, Kennenlernen, Erwartungen
- Stellenwert „Erfahrung und Bauchgefühl“ sowie „Umgang mit Graubereichen“
- Statische Aussage über die Zuverlässigkeit der Systematischen Schneedeckendiagnose
- Vergleich von vertikaler oder seitlicher Belasten bei einem Blocktest

Samstag / Sonntag: „Theorie & Praxis“

- Grundlagen der Bruchentstehung bzw. Bruchfortsetzung einer Schneebrettlawine
- Entstehung von Schwachschichten
- Kleiner Blocktest und vereinfachte Schneedeckendiagnose (vSSD)
- Systematische Schneedeckendiagnose (SSD)
- vSSD und SSD im Gelände
- Grundlagen der Schneekunde im Gelände
- Prozessdenken – Übertragung der jeweiligen Testergebnisse auf umliegenden Flächen
- Erstellen einer lokalen Lawinengefahrenstufe – Vorstellung von LARA



- Kursort:** **Bundessport- u. Freizeitzentrum Maria Alm**
A-5761 Maria Alm, Hintermoos 6
☎ +43 / 6584 / 7561-0, ✉ mariaalm@bdfz.at
- Check-in:** Freitag, 04.02.2022 bis 16:00 Uhr
- Kursbeginn:** Freitag, 04.02.2022 um 16:30 Uhr
- Kursende:** Sonntag, 06.02.2022 ca. 14:30 Uhr
- Kursleitung:** **ÖSTERREICHISCHER SKIVERBAND**
Abt. Breitensport, Referat SKITOUREN, Karl Bernard
☎ +43 / 664 / 1956083, ✉ karl.bernard@oesv.at
- Referenten:** KRONTHALER Georg, staatl. gepr. Berg- und Schiführer
HESCH Helmut, Dr. med., staatl. gepr. Berg- und Schiführer
- Kurskosten:**
- | | |
|---|----------|
| - Aufenthaltskosten | € 150,00 |
| - Ski-Tageskarte Maria Alm/Hochkönig (bei Bedarf) | € 60,50 |
- Leistung:**
- 2x HP (Basis Doppelzimmer mit DU/WC)
 - Gruppenbetreuung durch staatl. gepr. Berg- und Schiführer
 - Theorievorträge, Praxis in der Beurteilung von Einzelhängen
 - Kursunterlagen (Handout), Kurszertifikat
- Teilnahme:** An diesem Fortbildungskurs können ausnahmslos nur ÖSV Instrukto:ren mit positivem Abschluss der Instrukto:ren Ausbildung für SKITOUREN, gültiger Mitgliedschaft zum ÖSV und gültiger Lizenzmarke 2021/2022 teilnehmen.
Es besteht keine Möglichkeit, an nur einem Kurstag teilzunehmen!
- Anmeldung:** Bis spätestens **25. November 2021** per E-Mail oder per Post. Die Reihung der Anmeldungen erfolgt nach Mail- bzw. Posteingang.
- Anzahlung:** Eine Anzahlung in Höhe von € 150,- wird nach Erhalt der Anmeldebestätigung (Zusendung durch den ÖSV) fällig.
- Storno:** Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen, wobei als Stichtag das Eingangsdatum der Annullierung gilt. Wir empfehlen den Abschluss einer Stornoversicherung!

AUSRÜSTUNGSLISTE

Skitourenausrüstung

- Tourenski mit Tourenbindung inkl. Skistopper (Keine Fangriemen!)
- Skistöcke
- Tourenskischuhe mit Profilsohle
- Steigfelle
- Harscheisen
- Rucksack, ca. 30 l, mit Ski-Befestigungsmöglichkeit

Bekleidung

- Skitourenbekleidung (der Jahreszeit und Aktivität angepasst)
- Handschuhe / Mütze / Stirnband / Kappe
- Wechselwäsche (Socken, Shirt, Unterwäsche, ...)

Notfall

- Modernes LVS-Gerät (3-Antennen Gerät)
- Lawinenschaufel (aus Metall)
- Lawinsonde (mind. 240 cm lang)
- Rucksackapotheke
- Biwaksack für 2 Personen
- Mobiltelefon
- Reepschnur 6mm Durchmesser, ca. 5 Meter lang
- Stirnlampe

Orientierung

- Kartenmaterial: AV Karte, Nr. 10/1, Steinernes Meer, 1:25 000
ÖK Karte, Blatt 124, Saalfelden a. Steinernen Meer, 1:50 000
- GPS-Gerät oder Handy mit GPS Funktion und entsprechendem Kartenmaterial
- Planzeiger, Höhenmesser, Bussole (wenn vorhanden)

Sonstiges

- Sonnenschutz (Skibrille, Sonnenbrille, Sonnen- und Lippenchutzcreme)
- Trink- od. Thermosflasche, evtl. Tourenproviant
- Toilettzeug, Hausschuhe
- Schreibmaterial
- Bargeld, Bankomat- und/oder Kreditkarte, E-Card, Personalausweis

Wenn vorhanden:

- Lawinen-Airbag
- Skihelm (wird empfohlen)
- Schneebesteck (wenn vorhanden)
- Gebiets-/Auswahlführer, evtl. Fachliteratur
- Digitales Kartenmaterial vom Kursgebiet
- Reparatur- und Reservematerial (Taschenmesser, Multifunktionswerkzeug, Ersatzteile, Steigfelle, Fellkleber, LVS- Gerät, Skiwachs, Draht, Klebeband, etc.)

